

Sitzung vom 13. März 2019

24	7	Umwelt
	7.1	Wasserversorgung
	7.1.0	Allgemeines
		Wasserlecküberwachung, Objektkredit und Vergabe

öffentlich

Ausgangslage

Seit dem Jahr 2004 ist das Frühwarnsystem „Ortomat“ für die Erkennung von Wasserleckstellen bei der Wasserversorgung Lindau in Betrieb. Fest installierte Mikrophone (Logger) nehmen zu einer vorgegebenen Tageszeit die Geräusche im Leitungsnetz auf und melden dem Empfänger Toleranzabweichungen, wenn man mit dem entsprechenden Empfangsgerät vorbeifährt. Das System zeigt auch beginnende Schäden an, die aufgrund der Mengenmessungen nicht erkannt werden konnten. Dieses System ist mit hohem Aufwand verbunden, müssen doch für die Auslesung immer alle Logger durch einen Mitarbeiter des Werkhofes mit dem Auto angefahren werden. Periodisch müssen auch Magnete und Batterien ersetzt werden, dies ist immer mit Kosten verbunden. Ein Ersatz des in Jahre gekommenen Frühwarnsystems für die Wasserversorgung drängt sich auf.

Ersatz System zur Wasserlecküberwachung

Der Betriebsleiter Gemeindewerke hat eine Offerte der neusten Generation unseres Frühwarnsystems Ortomat für die Leckfrüherkennung und Leckortung bei der Firma vonRoll hydroservice ag, 6020 Emmenbrücke, eingeholt. Mit diesem verbesserten Frühwarnsystem kann die Auswertung der Wasserleitungen täglich direkt über das Hydroport-Programm elektronisch auf dem Computer im Werkhof abgerufen werden. Ein Abfahren der Wasserleitungen entfällt.

Der Service der neuen Leckfrüherkennungsanlage und Leckortung liegt darin, der Wasserversorgung Lindau ein flächendeckendes Ortomat-MTC-System über eine Vertragsdauer von mindestens vier Jahren günstig in Miete zur Verfügung zu stellen. Dabei werden permanent die aktuellen Messdaten auf dem Visualisierungstool Hydroport zur Verfügung gestellt, die durch die Wasserversorgung analysiert werden können.

Die Vorteile im Serduct und Ortomat-MTC zur Leckfrüherkennung und Leckortung sind:

- Permanente Netzkontrolle auf Wasserverluste (tägliche Alarmierung bei neuen Leckstellen)
- Eingrenzung der Leckstelle durch automatische Korrelation (Leckortung auf den Meter genau)
- Unabhängige Messpunkte durch 3G Technologie (keine Nachbarschaftsabhängigkeiten oder Transmitter)
- Einfache Installation (plug and play)
- Leckgeräusche über Hydroport abhörbar
- Stetig automatisierte aktuelle Daten
- Kein Personalaufwand für die Überprüfung der Wasserleitungen auf Wasserverluste
- Reduktion des Wasserverlustes
- Keine Kapitalbindung in eine Leckfrüherkennungsanlage
- Keine Reparaturen und Unterhaltsarbeiten der Ortomat-MTC-Anlagen durch die Wasserversorgung
- Kosten gegen Leistung (Kostentransparenz)
- Vereinfacht die Budgetierung der Leckortung

Leistungsumfang von Roll hydroservice ag gemäss Offerte vom 15. Januar 2019:

- Die von Roll hydroservice ag stellt der Wasserversorgung Lindau 41-mal Ortomat-MTC-Datenlogger zur Verfügung.
- Planung und Berechnung der optimalen Knotenpunkte und Standorte der Messstellen.
- Datenvisualisierung über Hydroport und automatisierte Korrelation.
- Permanente Datenaktualisierung auf Hydroport.
- Vierjähriger Service der Datenlogger.
- Permanente Datenübertragung über das 3G Netzwerk.
- Hosting der Daten auf dem FTP-Server inklusive Datensicherung.
- Punktortung der Leckstellen gemäss Abmachung.
- Proaktiver Support und Systembegleitung.

Kosten

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

		einmalig	jährlich
Serducat mit 41-mal Logger	Fr.	0.00	8'200.00
Installation und Einschulung	Fr.	2'650.00	0.00
TOTAL für 4 Jahre (exkl. MwSt.)	Fr.	2'650.00	32'800.00

(Hinweis: Im Bereich Wasser ist der Betrag ohne MwSt. auszuweisen, da ein Vorsteuerabzug gemacht werden kann)

Für die permanente Wasserlecküberwachung mit dem Ortomat-MTC- System während der Pilotphase von vier Jahren ist deshalb ein Objektkredit von insgesamt Fr. 35'450 (exkl. MwSt.) zu bewilligen.

Allenfalls entsteht noch ein Ertrag, wenn die alten Ortomat-Classik Logger zurückgenommen werden. Hierfür wird pro Logger ein Pauschalbetrag von Fr. 100 vergütet. Die Rückgabe ist allerdings noch nicht entschieden. Wenn ja, würden sich die Kosten um $(41 * \text{Fr. } 100 =)$ Fr. 4'100.00 reduzieren.

Im Budget 2019 sind für dieses Vorhaben Fr. 12'000 eingestellt. Für die Budgetierung der Jahre 2020 – 2022 sind jährliche Beträge von Fr. 8'200 zu berücksichtigen.

Vertrag

Der Vertrag gilt für eine Mindestperiode von vier Jahren. Nach Ablauf der Mindestnutzungsdauer kann auf die weitere Nutzung durch vorgängige schriftliche Ankündigung verzichtet werden. Die Ankündigung hat zwei Monate vor Ablauf der Nutzungsdauer zu erfolgen. Ohne Ankündigung auf Verzicht der Weiterführung wird die Nutzungsdauer automatisch um ein Jahr verlängert.

Beschluss

Der Gemeinderat, aufgrund der vorstehenden Ausführungen

beschliesst

1. Für den Einsatz der permanenten Wasserlecküberwachung mit dem Ortomat-MTC-System wird für eine Periode von vier Jahren ein Objektkredit von Fr. 35'450 (exkl. MwSt.) genehmigt.
2. Die Abteilung Bau + Werke wird beauftragt,
 - a. den entsprechenden Vertrag gemäss Offerte der Firma von Roll hydroservice ag vom 15. Januar 2019 für die Mindestperiode von vier Jahren abzuschliessen;
 - b. bei einem geplanten Verzicht auf eine Weiterführung des Vertrags nach der Mindestdauer von vier Jahren dem Gemeinderat rechtzeitig einen entsprechenden Antrag einzureichen.

3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
- von Roll hydroservice ag, Rüeggisingerstrasse 2, 6020 Emmenbrücke
 - Abteilung Bau + Werke
 - Abteilung Finanzen + Liegenschaften
 - Bereichsleiter Werke
 - Akten

GEMEINDERAT LINDAU

Bernard Hosang Erwin Kuilema
Gemeindepräsident Gemeindeschreiber

versandt am: